

Bezirksoberliga Damen West

TV Grohn : TSV Dannenberg II
Samstag, 11.03.2023, 15:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des TV Grohn gegen den TSV Dannenberg II

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 7:7 in den Spielen und mit 23:25 Sätzen trennten sich die Spielerinnen des TSV Dannenberg II beim Auswärtsspiel in der Bezirksoberliga Damen West am Samstagnachmittag vom TV Grohn. Rund 170 Minuten dauerte das Match, ehe Reinhild Wiegmann das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang. Eine starke Leistung zeigte Stefanie Greten, die in ihren Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Mit 15:13, 9:11, 11:7, 11:6 gewannen Greten / Nubbemeyer gegen Meyer / Wiegmann und gaben dabei nur einen Satz ab. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Haendel / Müller und von Salzen / Schnakenberg, ehe sich die Spielerinnen des TV Grohn mit 9:11, 11:8, 11:9, 7:11, 11:7 durchsetzen konnten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:0-Erfolg gelang es Stefanie Greten die Gastspielerin Reinhild Wiegmann in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Nadine Haendel kam mit der Spielweise von Anke Meyer am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die sie auf dem Papier als klare Favoritin gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Martina Müller gegen Astrid Schnakenberg. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Sabrina von Salzen war für Ines Nubbemeyer am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Genügend spielerische Mittel hatte im Anschluss Stefanie Greten dagegen letztlich an der Hand, um Anke Meyer zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. In toller Verfassung präsentierte sich Nadine Haendel im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Reinhild Wiegmann. Ein Satz reichte nicht, weshalb Martina Müller das Spiel gegen Sabrina von Salzen mit 1:3 verlor. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:4. Ines Nubbemeyer war im Einzel gegen Astrid Schnakenberg nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Martina Müller letztlich auf Lager, um Anke Meyer final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Damit hat Müller nun ein 1:14 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Beim 11:5, 11:8, 11:5 gegen Sabrina von Salzen fand Stefanie Greten indes von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Greten nun 24 Siege bei einer Niederlage aus. Ohne Satzgewinn für Nadine Haendel verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Astrid Schnakenberg. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit diesem Sieg hat Schnakenberg nun 11 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während sie bislang 8 Einzel verlor. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Ines Nubbemeyer und Reinhild Wiegmann holten am Ende eines langen Mannschaftskampfes im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Nicht so gut lief es für Ines Nubbemeyer beim 1:11, 7:11, 7:11 gegen Reinhild Wiegmann, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TV Grohn am 16.04.2023 gegen den TSV Lunestedt II erneut um Punkte. Die Mannschaft des TSV Dannenberg II erreichte nach ihrem letzten

Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkterverhältnis von 5:15. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TV Grohn

Doppel: Greten / Nubbemeyer 1:0, Haendel / Müller 1:0

Einzel: S. Greten 3:0, N. Haendel 1:2, M. Müller 0:3, I. Nubbemeyer 1:2

TSV Dannenberg II

Doppel: Meyer / Wiegmann 0:1, von Salzen / Schnakenberg 0:1

Einzel: A. Meyer 1:2, R. Wiegmann 2:1, S. Salzen 2:1, A. Schnakenberg 2:1